

Turner News



www.tvhubersdorf.ch

Turnverein Hubersdorf
Ausgabe 3 / 17

TVH Skitag 2017

Bereits in der Vorwoche zeichnete sich ab, dass die Schneeverhältnisse auf dem Hoch-Ybrig sehr prekär waren und mit Neuschnee war auch nicht zu rechnen. Somit mussten wir den Skitag leider absagen. Aus einer demokratischen Abstimmung unter den Angemeldeten ging hervor, dass wir uns zur Alternative in der Bowlinghalle in Bellach treffen, um doch noch etwas zu unternehmen. In drei umkämpften Durchgängen erspielten wir zusammen Total 1996 Punkte. Die Schlussrangliste sah wie folgt aus: **1. Wyss Luki 371 / 2. Ryf Michu 350 / 3. Hafen Dinu 340 / 4. Beck Denis 321 / 5. Wyss Janic 309 / 6. Tschumi Tobias 305**

Danke den Teilnehmern und im nächsten Jahr hoffentlich wieder im Schnee – dann sieht die Rangliste vielleicht ein wenig anders aus.

Tobias Tschumi

Unihockey SOTV Kantonalfinal 2017 -

7 Teams - 3 Kantonalmeister-Titel – 3 weitere Podestplätze und eine lederne Medaille

Ein überaus sportliches und erfolgreiches Unihockey-Wochenende konnten wir in Bellach erleben.

Die Ausgangslage für den Finaltag 2017 war jener vom Vorjahr verdächtig ähnlich!

Von den insgesamt 5 Jugi-Teams, welche sich im November 2016 in Biberist qualifizierten, standen in Bellach wiederum sage und schreibe 4 Teams auf dem Podest. Nur einem Team hat es äusserst knapp nicht gereicht, sie belegten den undankbaren, jedoch nicht minder starken 4. Rang. In allen Kategorien konnten sie viele andere Teams aus dem ganzen Kanton hinter sich lassen.

Am Samstag holten sich bei den Mädchen B (2004-2006) die Hopperster-Girls gleich zum Auftakt den Kantonalmeister-Titel. Mit einer grossartigen Leistung haben sie sich dies mehr als verdient.

Die nächste Kategorie mit Hopperster-Beteiligung waren die ältesten Mädchen (2001-2003). Dort war Hubersdorf gleich mit 2 Teams am Start. Beide Teams haben stark aufgespielt und sehr gute Mannschaftsleistungen gezeigt. Am Schluss erreichte ein Team das Podest – den 3. Rang. Das zweite Team klassierte sich direkt dahinter, dies reichte leider nicht mehr aufs Podest – jedoch ist der erreichte 4. Platz immer noch eine Spitzenklassierung.

Am Sonntag waren die Jungs-Teams im Einsatz. Zuerst ging es bei der Oberstufe ums Ganze. Das Team konnte kurzfristig einen Einsatz eines Schulkollegen organisieren, so konnten sie tatsächlich mit Auswechselspielern antreten. Die Jungs (2001-2003) zeigten überlegene, aber auch hart umkämpfte Spiele. Bald war klar, es geht um die vordersten Ränge, wenn nicht sogar um den Vordersten. Tatsächlich – in der Endabrechnung hiess es: Kantonalmeister – Hubersdorf - mit diesem Titel konnten sie sich zuoberst auf dem Podest feiern lassen.

Am Nachmittag hatten die mittleren Jungs (2004-2006) eine knallharte Aufgabe vor sich. Nachdem sie letztes Jahr über keine Spieler des ältesten Kategorien-Jahrganges auskommen mussten, konnten sie dieses Jahr etwas stärker auftrumpfen. Dies gelang ihnen auch – tolle und intensive Spiele brachte dem Team am Schluss die Silber-Medaille ein, fantastischer 2. Rang.

Allen Kids, welche in Bellach gekämpft haben, herzlichen Glückwunsch zu ihren Leistungen. Natürlich besondere Gratulation den Kantonalmeistern! Stolz sind die Jügeler auch auf unsere Aktiven – Frauen und Männer, welche am Samstagabend gespielt haben. Wir freuen uns über den Kantonalmeistertitel der Frauen und den erfolgreichen 3. Platz der Männer. Herzlichen Glückwunsch. Es motiviert unsere Kids, wenn sie sehen, dass es auch nach der Jugi-Zeit motiviert und unihockeymässig weitergeht.

Herzlichen Dank an alle Leiter, welche viel Arbeit und Zusatzaufwand für diese Erfolge betreiben.

Ruth Stampfli

UBS Kidscup Team in Gelterkinden

Am 8. Januar 2017 nahm ein Juniorinnen- und ein Jugiteam am UBS Kidscup Team Wettkampf in Gelterkinden teil. Mit dieser spannenden Wettkampfform ist es swiss athletics gelungen, Jahr für Jahr mehrere Tausend Kids in die Hallen der ganzen Schweiz zu locken und so den Nachwuchs in einem super Teamwettkampf für die Leichtathletik zu begeistern. Unsere fünf Girls mussten am frühen Morgen im Risikosprint mit ihrer Startschwindigkeit in 4 Sek. möglichst viele Meter zurücklegen. Danach galt es im Stabweitsprung mit einer guten Technik eine grosse Weite zu überwinden. Treffsicherheit und ein gutes Laufvermögen während drei Minuten waren im anschließenden Biathlon gefragt. Im abschliessenden Teamcross waren schnelle und flinke Beine der Athletinnen für einen Spitzenrang wichtig. Mit sieben Rangpunkten aus den vier Disziplinen waren unsere Girls punktgleich mit einem anderen Team und so entschied der Einlauf des Teamcross. Herzliche Gratulation zum 2. Rang und zur Qualifikation für den Regionalfinal in Untersiggenthal

Am Nachmittag war ein Mixed-Team der Jugi am Start. In sieben Sekunden musste beim Ringlisprint ein Gummiring aus 11 und mehr Metern Entfernung ins Ziel gebracht werden. Mit einem weiten Flug auf die dicke Matte konnte im Zonenweitsprung wertvolle Punkte für das Team gesammelt werden. Eine super Leistung gelang unseren Jügeler im Biathlon. So trafen sie alle 15 Markierkegel. Durch die grosse Unterstützung der Zuschauer mobilisierten unsere Kids im Teamcross die letzten Kräfte. Mit einem schönen Geschenk und dem 10. Rang kehrten alle müde nach Hause zurück.

Koni Henzi





Wanderung der Männerriege Hopperschte 2017

Nach den vorangegangenen Regentagen und Schnee bis in tiefe Lagen sorgten das pünktlich zum Samstag einsetzende gute Wetter und das bevorstehende verlängerte Wochenende für gute Stimmung, als die Männerriege des TV Hubersdorf am letzten Samstag im April zu ihrer alljährlichen Jurawanderung aufbrach.

Wie üblich trafen sich die Männerturner um 8.00 Uhr am Schulhaus in Hubersdorf, von wo es mit dem Daybus nach Egerkingen ging. Vor der Ankunft an der Kirche wurde noch ein verirrter Wanderer aufgenommen, bevor es via Jakobsleiter in einem einständigen Marsch zur Blüemli matt ging. Dort versorgte ein Brunch die Turner mit den nötigen Kalorien für die weitere Wanderung.

Gut gestärkt begaben sich die Wanderer auf den weiteren Weg über die Schlosshöchi zur Tiefmatt. Hier wartete ein spezieller Event auf die Teilnehmer der Wanderung. Unter anderem mussten sich die Turner in die Augen schauen – denn nur genau die waren auf einem Blatt zusammengestellt und mussten ihren Besitzern zugeordnet werden, was mehr oder weniger gut gelang und zu einigen Diskussionen führte.

Nachdem Augen und Besitzer wieder vereint waren, wurde die Wanderung in Richtung Roggenflue fortgesetzt. Dort gönnten sich die Wanderer eine kurze Auszeit, um das Panorama zu geniessen, bevor der Hinweis auf kühles Bier alle eiligst zum Restaurant Roggen zog. Hier genossen die Männerturner die zweite Mahlzeit des Tages – und natürlich das eine oder andere Gläschen Bier. Nachdem die Vorräte im Restaurant Roggen ausreichend dezimiert worden waren, startete die Gruppe zur vorletzten Etappe der Wanderung nach Neu Bechburg, wo eine ausgedehnte Besichtigung der Burg auf dem Programm stand. Die in der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts von den Freiherren von Bechburg erbaute Festung mit ihrer reichhaltig vorgetragenen Geschichte hat sicher alle Besucher fasziniert. Kuoni, den Burgeist, hat aber scheinbar keiner der Teilnehmer gesehen.

Nach der Besichtigung der Burg führte die letzte Etappe zum Bauamt Oensingen, von wo die Turner mittels ÖV zur Endstation Pintli Neu Falkenstein gebracht wurden. Hier genossen die Wanderer noch ihr wohlverdientes Nachtessen und bei Spiel und Gesang klang der Tag aus, bevor der Daybus die Wanderer gegen 23.00 Uhr wieder nach Hubersdorf brachte.

Vielen Dank den Organisatoren; auch dieses Jahr wurde wieder eine abwechslungsreiche Wanderung auf die Beine gestellt.

Martin Israel

Straub Sport Cup, Saison 2016/2017

Finaltag, 18.03.2017 in Halse bei Burgdorf

Mit 2 Teams der Jugi Hubersdorf starteten wir in der Wintersaison 2016/2017 an diesem Cup. Die beiden Jungen-Teams konnten an ihren Leistungen vom vergangenen Jahr grösstenteils anknüpfen und zeigten wiederum eindruckliche Leistungen.

In der von Oktober bis März dauernden Qualifikation versuchten die Unihockeyteams, sich in gute Ausgangslagen für den Finaltag zu bringen.

Die Quali-Spiele fanden jeweils an den Samstagnachmittagen statt. Beide Teams gingen auch in dieser Saison von den vordersten Quali-Rängen an den Finaltag. Und dies – wohlverstanden – gegen Teams, welche das ganze Jahr ausschliesslich Unihockey trainieren.

Die Jungs (2001-2003) hatten bereits die ganze Saison damit zu kämpfen, dass sie genügend Spieler organisieren konnten – die Anzahl der zugelassenen Jahrgänger ist seitens Jugi-Boys äusserst knapp. Entsprechend konnten und mussten sie sich jeweils Verstärkung von Schulkollegen holen. So auch am Finaltag. Und zu guter Letzt musste sich auch noch ein Spieler kurzfristig, krankheitshalber abmelden. So musste ein Spieler der jüngeren Kategorie

noch als Auswechselspieler eingesetzt werden. Trotz allem absolvierten sie einen guten Finaltag und erreichten den erfolgreichen, jedoch auch etwas undankbaren 4. Platz. Dies ist ein toller Erfolg im sehr starken Teilnehmerfeld – herzlichen Glückwunsch. Ein grosses Dankeschön geht an Res Henzi, welche dieses Team durch die Saison begleitet hat.

Die jüngeren Jungs (2004 und jünger) gingen als Favorit aus der Vorrunde in den Finaltag. Die Ausgangssituation war auch hier etwas schwierig, der Standard-Torwart – bzw. Torwartin konnte am Finaltag nicht dabei sein – sie war bereits am Kantonalfinal in Bellach mit den Mädchen im Einsatz. Der Ersatz bewährte sich sehr – das ganze Team gab vollen Einsatz und zeigte ein eindruckliches Mannschaftsspiel. Verdient konnten sich die jüngeren Jungs am Schluss als Meister feiern lassen. Sie dominierten die Spiele und holten sich den verdienten Sieg!

Am Schluss hiess es: sofort nach Hause, erholen – am Sonntag stand der Kantonalfinal in Bellach auf dem Programm. Sind unsere Jungs nicht einfach super? Wir sind sehr stolz auf sie. Es war eine spannende, herausfordernde und lehrreiche Zeit während Qualifikation und Final. Unsere Jungs lieben es einfach, Unihockey zu spielen.

Sicherlich wird der Cup auch nächste Saison wieder ein Thema werden, dies freut unsere Unihockey-Jungs ganz bestimmt! Nochmals herzlichen Glückwunsch zu den eindrucklichen Leistungen und Erfolgen – an Spieler und Trainer!!!

Ruth Stampfli

WEITERE BERICHTS FINDET IHR UNTER WWW.TVHUBERSDORF.CH

Wir danken den nachfolgenden Sponsoren für ihre grosszügige Unterstützung:

- | | |
|---|--|
| AEK Energie AG | Solothurn |
| Ballerini & Känzig | Malergeschäft, Flumenthal |
| Bargetzi Naturstein GmbH | Solothurn |
| Beat's Fahrtschueu | Beat und Christine Lüscher, Hubersdorf |
| bedos GmbH | Leadership, Coaching, Consulting, Hubersdorf |
| Peter Bisig | Metzgerei, Luterbach |
| BKW ISP AG | Elektroinstallationen, Solothurn |
| Coiffeur ZicZac | Brigitte Moser, Hubersdorf |
| Coiffure Creation Anita | Hubersdorf |
| QuickMedia | Solothurn |
| Daybus GmbH | Personentransport, Flumenthal |
| Emmengarage | Hans Zuber, Derendingen |
| Peter Guldیمان | Getränkehandel, Horriwil |
| Hofstetter AG | Tankrevisionen, Flumenthal |
| Janos Makos | Bauunternehmen, Hubersdorf |
| Marti AG | Bauunternehmen, Solothurn |
| Menz AG | Dipl. Malermeister, Günsberg |
| Mollet & Co. | Elektro-Technisches Büro, Flumenthal |
| Physio in Fit GmbH | Gesundheitszentrum, Zuchwil |
| Raiffeisenbank Solothurn | Geschäftsstelle Flumenthal |
| Restaurant Freundschaft | Fam. Zuber, Hubersdorf |
| Restaurant Krone | Paul Flück und Karin Sommer, Luterbach |
| Rudolf Ryf Elektro-Anlagen AG | Günsberg |
| Schmid & Co Holzbau AG | Günsberg |
| Noëlle Schwägli | Hubersdorf |
| Die Mobiliar | Beat Karlen, Solothurn |
| Spenglerei Probst & Müller | Niederwil |
| Ivan Steiner | Bauunternehmung, Flumenthal |
| Stooss Garten- und Rasenpflege | Christoph Stooss, Flumenthal |
| Karl Sutter | Architekturbüro, Hubersdorf |
| Sutter und Flück AG | Baukeramik, Hubersdorf |
| Sycatec GmbH | Marco Sutter, Hubersdorf |
| T.F.T. Team für Werbung und Gestaltung | Theo Fluri, Hubersdorf |
| Lotti Tschumi | Nähatelier, Flumenthal |
| Vigier Holding AG | Luterbach |
| Viktor Wyss AG | Gipsergeschäft, Flumenthal |
| W + H AG | Ingenieure und Planer, Biberist |
| Wyss Engineering | Peter Wyss, Solothurn |
| Manfred Wyss | Agency for Chemical Fibres, Hubersdorf |
| Zurich Versicherung | Generalagentur Solothurn |

SPONSORING